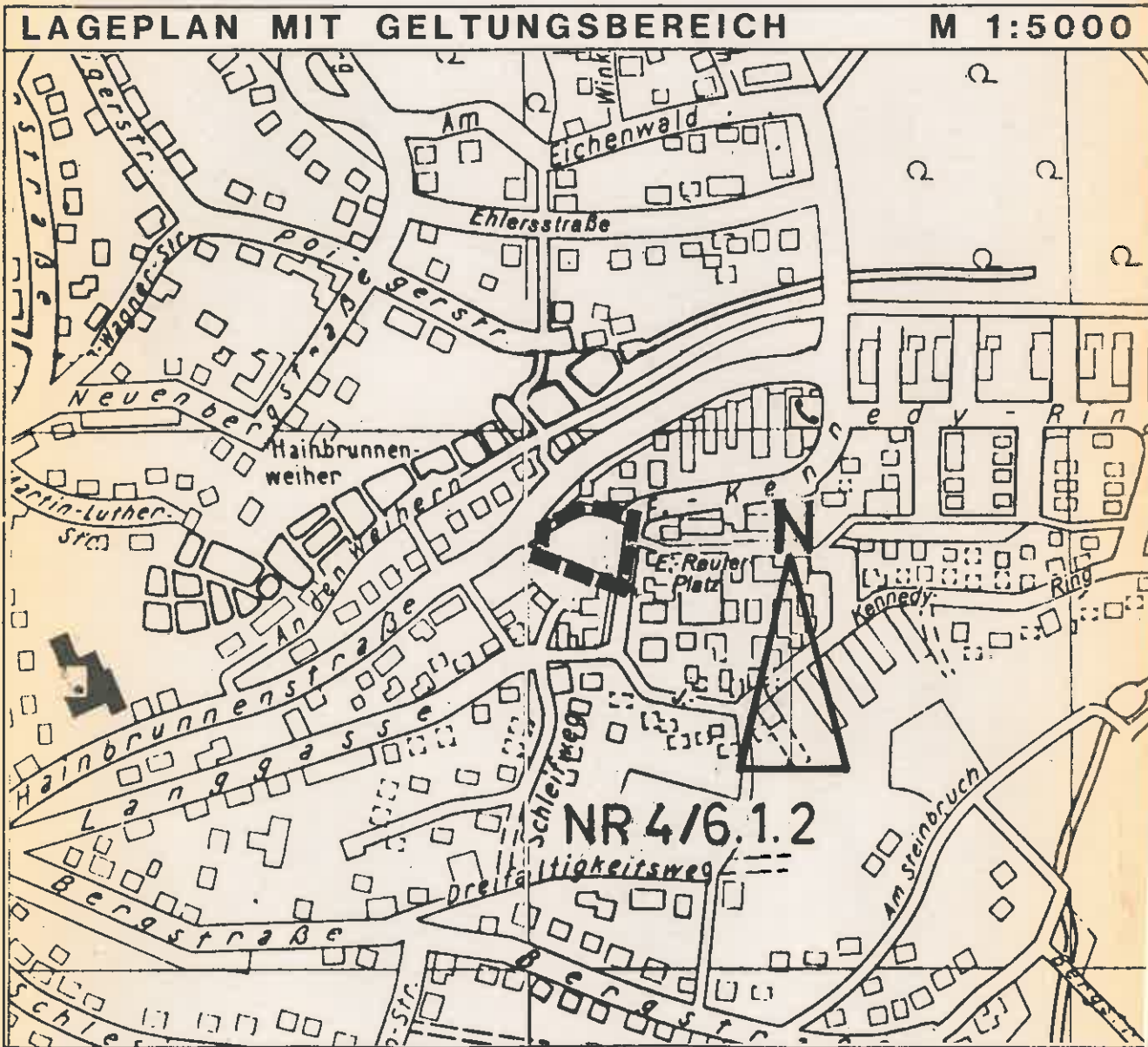


STADT FORCHHEIM BEBAUUNGSPLAN NR. 4/6.1.2

GEBIET: FORCHHEIM-OST, BEREICH JOHN-F.-KENNEDY-RING
FL.NR. 1837/7 u. 1837/8



FORCHHEIM, DEN
STADTBAUAMT

BOCK, BAUDIREKTOR

SACHB.	GEZ	DATUM
POST	RUDERICH	30.04.90
POST	RUDERICH	06.08.90
KRAUS	RUDERICH	20.03.95
	RUDERICH	26.04.95

DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 2(1) BauGB FÜR DAS IM PLAN DES STADTBAUAMTES VOM 15.01.1990 RÄUMLICH FESTGESETZTE GEBIET AM 25.01.1990 DIE AUFSTELLUNG/ÄNDERUNG/ERGÄNZUNG/AUFHEBUNG EINES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.

DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG DER ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER PLANUNG GEM. § 3(1) BauGB ERFOLGTE IN DER ZEIT VOM 14.05.1990 BIS 29.05.1990.

FORCHHEIM, DEN 28.08.1995.

STADT FORCHHEIM I.A.

DER BEBAUUNGSPLANENTWURF LAG GEM. § 3(2) BauGB MIT BEGRÜNDUNG FÜR DIE DAUER EINES MONATS VOM 05.11.1990 BIS 10.12.1990 ÖFFENTLICH AUS. ORT UND DAUER DER AUSLEGUNG WURDEN IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM NR. 43/90 VOM 26.10.1990 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DIE BETEILIGTEN NACH § 4(1) BauGB WURDEN MIT SCHREIBEN VON 26.10.1990 BENACHRICHTIGT.

FORCHHEIM, DEN 28.08.1995.

STADT FORCHHEIM I.A.

VER. ÄND. GEM. § 13 BauGB MIT SCHR. V. 06.02.1995
DER STADTRAT VON FORCHHEIM HAT GEM. § 10 BauGB MIT BESCHLUSS VOM 01.06.1995 DIESEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BESCHLOSSEN.

FORCHHEIM, DEN 28.08.1995.

STADT FORCHHEIM I.A.

DER REGIERUNG VON OBERFRANKEN WURDE DER BEBAUUNGSPLAN GEM. § 11(1) BauGB MIT SCHREIBEN VOM 28.08.1995 ANGEZEIGT.

FORCHHEIM, DEN 28.08.1995.

STADT FORCHHEIM I.A.

DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT GEM. § 11(3) BauGB, Schr. v. 29.10.1995, 420-4622p-9/9 KEINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GELTEND GEMACHT.

FORCHHEIM, DEN 06.02.1996.

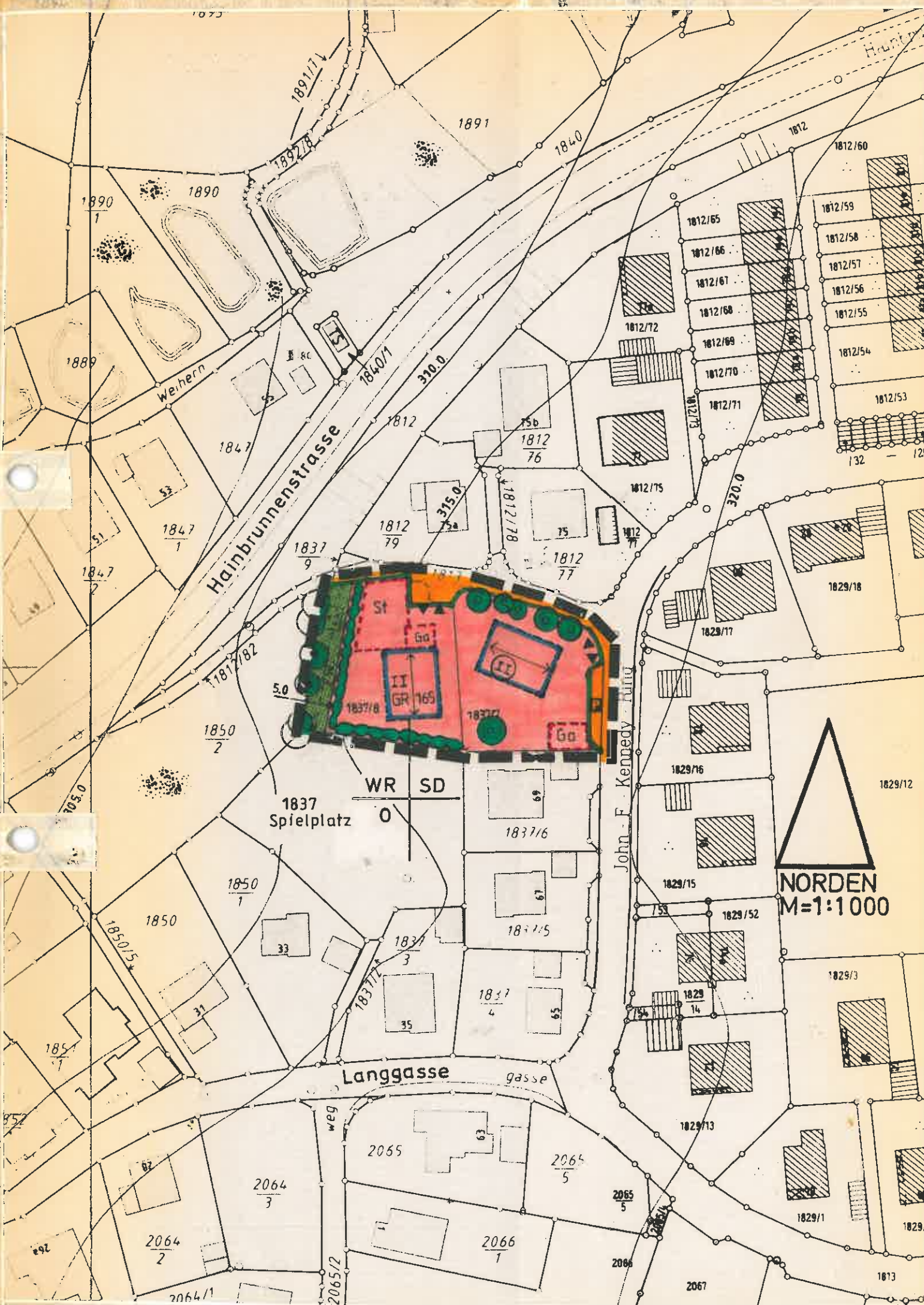
STADT FORCHHEIM I.A.

DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGENVERFAHRENS WURDE GEM. § 12 BauGB ORTSÜBLICH IM AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM AM 02.02.1996 BEKANNTGEMACHT.

MIT BEKANNTMACHUNG TRITT DER BEBAUUNGSPLAN IN KRAFT.

FORCHHEIM, DEN 06.02.1996.

STADT FORCHHEIM I.A.



Hainbrunnenstrasse

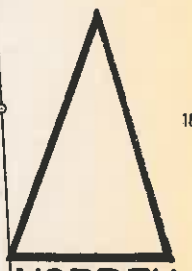
St
Go
II GR 165
1837/8
1837/7
Go

1837
Spielplatz

WR SD
0

John-F. Kennedy-Strasse

Langgasse



NORDEN
M=1:1000

A. FESTSETZUNGEN DURCH TEXT UND PLANZEICHEN

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 1 Abs. 4 BauNVO)

1.1 Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)



2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 16 Abs. 2 BauNVO)

2.1 Das Maß der baulichen Nutzung wird durch die ausgewiesenen bebaubaren Flächen mit Angabe der Geschößzahl bestimmt mit GRZ 0,4 / GFZ 0,8 nach § 17 Abs. 1 BauNVO als Höchstgrenze max. zul. Grundfläche in qm

GR 165
II

2.2 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze. (§ 16 Abs. 3 BauNVO Art. 2 Abs. 4 BayBO)



2.3 Zahl der Vollgeschosse zwingend § (16 Abs. 3 BauNVO)

3. BAUGRENZEN, BAUWEISE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; §§ 22 und 23 BauNVO)

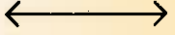
3.1 Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)



3.2 Festgesetzt wird offene Bauweise (§ 22 Abs. 2 BauNVO)



3.3 Hauptfirstrichtung (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)



4. VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

4.1 Verkehrsfläche (öffentliche Straße)
(Parkbucht)



4.2 Straßenbegrenzungslinie



5. GRÜNORDNUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 u. U. 25 BauGB)

5.1 Öffentl. Grünflächen, Grünanlage (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)



5.2.1 Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern



5.2.2 Pflanzgebot für Bäume - es sind heimische Laubbäume zu pflanzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe a BauGB)



6. GESTALTUNG (§ 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. Art. 91 Abs. 3 BayBO)

6.1 Dachneigung 35°±3°, Kniestock max. 50 cm;
Dachausbau unter Beachtung der BayBO, Ziegeleindeckung

6.2 Satteldach

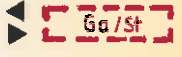
SD

7. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

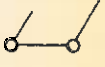
7.1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs.7 BauGB)



7.2 Flächen für Garagen und Stellplätze mit Zufahrten



7.3 Aufschüttungen und Abgrabungen sind nicht zulässig; Toleranz ±50cm



B. HINWEISE: 1. Bestehende Grundstücksgrenzen

2. Flurstücksnummern z.B.1837/7

1837/7

3. Höhenlinien - z. B. 315,00 ü.N.N.

315.00

4. Fußweg

